

Rudolf Steiner

**АНТРОПОСОФСКИЙ
КАЛЕНДАРЬ ДУШИ**

Художественный перевод с немецкого:
Кира Езерская

2017

Предисловие ко второму изданию

Годовой круг обладает собственной жизнью. Человеческая душа также в состоянии ощущать эту жизнь. Если душа даёт воздействовать на себя тому, что, изменяясь от недели к неделе, по-разному говорит из жизни года, то благодаря такому сопереживанию она правильным образом обретёт прежде всего самое себя. Она почувствует, как через это в ней возрастают силы, укрепляющие её изнутри. Она заметит, что эти силы хотят в ней пробудиться благодаря сопереживанию ею мирового движения в его временной последовательности. Она заметит прежде всего, сколь нежные, однако полные значения связующие нити существуют между нею и миром, в который она рождена.

В этом Календаре для каждой недели даётся медитативная формула, которая позволяет душе сопережить то, что совершается в эту неделю как часть целостной жизни года. То, чему эта жизнь даёт прозвучать в душе, если душа соединяется с нею, и должно получить выражение в медитативной формуле. Речь идёт о здоровом «чувстве единения» с поступью природы и возникающем из этого крепком «обретении самого себя». Думается, что сопереживание Мирового движения в духе таких медитаций было бы для души чем-то, в чём она испытывает потребность, если только правильно себя понимает.

Рудольф Штайнер, 1918

Frühling

A. Osterstimmung (7. — 13. April).

1. Wenn aus den Weltenweiten
Die Sonne ^{spricht zum} ~~spricht dem~~ Menschensinn
Und Freude aus Seelentiefen
Dem Licht sich eint im Schauen
Dann ziehen aus der Selbstheit Hülle
Gedanken in die Raumesfernen
Und binden dumpf
Des Menschen Wesen an des Geistes Sein.

Wenn aus den Weltenweiten
Die Sonne spricht zum Menschensinn
Und Freude aus den Seelentiefen
Dem Licht sich eint im Schauen
Dann ziehen aus der Selbstheit Hülle
Gedanken in die Raumesfernen
Und binden dumpf
Des Menschen Wesen an des Geistes Sein.

Когда из далей мира
Сознанию Солнце говорит
И радость из глубин душевных
Срастается со светом —
Тогда мышление прорастает
Из самоистности в даль пространства,
Во мгле связав
Суть человека с Духа бытием.

~~11.11.11~~ 3. Zweite Woche (14.-20. April).

2. *Ins Äussre des Sinnesalls*

*Verliert Gedankenmacht ihr Eigensein
Es finden Geisteswelten
Den Menschenprossen wieder
Der seinen Keim in ihnen
Doch seine Seelenfrucht
In sich muß finden.*

Ins Äussre des Sinnesalls
Verliert Gedankenmacht ihr Eigensein
Es finden Geisteswelten
Den Menschensprossen wieder
Der seinen Keim in ihnen
Doch seine Seelenfrucht
In sich muß finden.

Мощь мысли миру внешних чувств
Оставить рада самостность свою;
Духовными мирами
Рожденье человека
Вновь найдено, как завязь,
Что свой душевный плод
В себе обрящет.

C. Dritte Woche. (21. – 27. April).

3. Es spricht zum Weltenall
Sich selbst vergessend
Und seines Urstands eingedenk
Des Menschen wachsend Ich
In dir befreiend mich
Aus meiner Eigenheiten Fessel
Ergründe ich mein echtes Wesen.

Es spricht zum Weltenall
Sich selbst vergessend
Und seines Urstands eingedenk
Des Menschen wachsend Ich
In dir befreiend mich
Aus meiner Eigenheiten Fessel
Ergründe ich mein echtes Wesen.

Так Миру говорит,
Самозабвенно
Прообраз вспоминая свой,
Взрослеющее Я:
В тебе, освободив
Себя из самостности тесной,
Я Истину свою воздвигну.

D. Vierte Woche (28. April — 4. Mai).

4. Ich fühle Wesen meines Wesens
So spricht Empfindung
Die in der sonnerhellten Welt
Mit Lichtesfluten sich vereint
Sie will dem Denken
Zur Klarheit Wärme schenken
Und Mensch und Welt
In Einheit ~~fest~~^{fest} verbinden.

Ich fühle Wesen meines Wesens
So spricht Empfindung
Die in der sonnerhellten Welt
Mit Lichtesfluten sich vereint
Sie will dem Denken
Zur Klarheit Wärme schenken
Und Mensch und Welt
In Einheit fest verbinden.

Вот сущность сущности — так скажет
Мне воспрятье,
Что в мире солнечных лучей
Себя со светом единит;
Оно мышленью
Для ясности подарит
Тепло, чтоб мир —
Пролавить человеком!

8. Fünfte Woche (5. Mai - 11. Mai).

5. Im Lichte das aus Geistes tiefen
Im Raume fruchtbar webend
Der Götter Schaffen offenbart:
In ihm erscheint der Seele Wesen
Geweitet zum Weltensein
Und auferstanden
Aus enger Selbstheit Innenmacht.

Im Lichte das aus Geistestiefen
Im Raume fruchtbar webend
Der Götter Schaffen offenbart:
In ihm erscheint der Seele Wesen
Geweited zu dem Weltensein
Und auferstanden
Aus enger Selbstheit Innenmacht.

В сиянье, из глубин духовных
В мирах премного ткущем,
Являя творчество богов:
В нем существо души раскрылось
До мирового бытия
И возродилось
Из плена самости своей.

F. Sechste Woche (12. Mai - 18. Mai).

6. Es ist erstanden aus der Eigenheit

Mein Selbst und findet sich

Als Weltenoffenbarung

In Zeit- und Raumeskräften

Die Welt sie zeigt mir überall

Als göttlich Urbild

Des eignen Abbilds Wahrheit.

Es ist erstanden aus der Eigenheit

Mein Selbst und findet sich

Als Weltenoffenbarung

In Zeit- und Raumeskräften

Die Welt sie zeigt mir überall

Als göttlich Urbild

Des eignen Abbilds Wahrheit.

Восстав из тесной самоотности, Я

Себя распознает

Как мирооткровенье

Во времени-пространстве;

Все сущее укажет мне

На образ Божий —

Я Истинного образ.

9. Siebente Woche (19. Mai — 26. Mai).

7. Mein Selbst es drohet zu entfliehen
Vom Weltenlichte mächtig angezogen
Nun trete du mein Ahnen
In deine Rechte kräftig ein
Ersetze mir des Denkens Macht
Das in der Sinne Schein
Sich selbst verlieren will.

Mein Selbst es drohet zu entfliehen
Vom Weltenlichte mächtig angezogen
Nun trete du mein Ahnen
In deine Rechte kräftig ein
Ersetze mir des Denkens Macht
Das in der Sinne Schein
Sich selbst verlieren will.

Сиянье мира угрожает
Меня увлечь забавами своими.
Прозрение, явись же —
И, заявив свои права,
Мое мышление замени,
Готовое истечь
В соблазнах внешних чувств.

8. Es wächst der Sinne Macht
Im Bunde mit der Götter Schaffen
Sie drückt des Denkens Kraft
Zur Traumes Dumpfheit mir herab.
Wenn göttlich Wesen
Sich meiner Seele einen will
Muss menschlich Denken
Im Traumesein sich still bescheiden.

Es wächst der Sinne Macht
Im Bunde mit der Götter Schaffen
Sie drückt des Denkens Kraft
Zur Traumes Dumpfheit mir herab.
Wenn göttlich Wesen
Sich meiner Seele einen will
Muss menschlich Denken
Im Traumesein sich still bescheiden.

Власть внешних чувств растет
С творением Богов в союзе,
Мыслительную мощь
К мечтаньям смутным оттеснив.
Где сущность Божья
К моей душе находит путь,
Мысль человека
Да приведет себя к молчанью.

J. Neunte Woche (2. Juni — 8. Juni).

9. Vergessend meine Willenseigenheit
Erfüllet Weltenwärme sommerkündend
Mir Geist und Seelenwesen
Im ^{Licht} ~~Blitz~~ mich zu verlieren
Gebietet mir das Geistes schauen
Und kraftvoll kündet Ahnung mir
Verliere dich, um dich zu finden.

Vergessend meine Willenseigenheit
Erfüllet Weltenwärme sommerkündend
Mir Geist und Seelenwesen
Im Licht mich zu verlieren
Gebietet mir das Geistes schauen
Und kraftvoll kündet Ahnung mir
Verliere dich, um dich zu finden.

Отвергнув своеволие мое,
Тепло Вселенной наполняет, летом
Грозя, мне дух и душу;
Себя утратить в свете
Мне духовиденье велело,
И твердо мне возвещено:
Себя отдав, себя обрящешь.

K. Letzte Woche (9. Juni - 15. Juni).

10. Zu sommerlichen Höhen

Erhebt der Sonne leuchtend Wesen sich
Es nimmt mein menschlich Fühlen
In seine Raumesweiten mit
Erahndend regt im Innern sich
Empfindung dumpf mir kündend
Erkennen wirst du einst:
Dich fühlte jetzt ein Gotteswesen.

Zu sommerlichen Höhen
Erhebt der Sonne leuchtend Wesen sich
Es nimmt mein menschlich Fühlen
In seine Raumesweiten mit
Erahndend regt im Innern sich
Empfindung dumpf mir kündend
Erkennen wirst du einst:
Dich fühlte jetzt ein Gotteswesen.

Возносит Солнце в выси
Свое сияющее существо,
С собою забирая
Присущий людям опыт мой.
И чувство странное в душе
Моей пророчит смутно,
Однажды ты поймешь:
Днесь Бог тебя переживает.

11. Es ist in dieser Sonnenstunde ^{2. (Elfte Woche)} (16. Juni - 23. Juni).

~~Wellenschönheit~~

An dir die weise Kunde zu erkennen:

An Weltenschönheit hingegeben

In dir dich ^{dich} fühlend zu durchleben:

Verlieren kann das Menschen-Ich

Und finden sich im Welten-Ich.

Es ist in dieser Sonnenstunde
An dir die weise Kunde zu erkennen:
An Weltenschönheit hingegeben
In dir dich fühlend zu durchleben:
Verlieren kann das Menschen-Ich
Und finden sich im Welten-Ich.

Пришла пора душе в час Солнца
Познания весть на опыте постигнуть:
В цветущем мире растворяясь,
В себе замкнуть переживание:
Себя отдав, Я человека
В Я мировом себя найдет.

Johannes' Stimmung. (24. Juni)

12. Der Welten Schönheitsglanz

~~Er~~ zwinget mich aus Seelentiefen
~~des Eigenlebens Götterkräfte~~ zum Weltenfluge zu entbinden;
Mich selber zu verlassen

Vertrauend mir mich suchend

In Weltenlicht und Weltenwärme.

Der Welten Schönheitsglanz
Er zwinget mich aus Seelentiefen
Des Eigenlebens Götterkräfte
Zum Weltenfluge zu entbinden;
Mich selber zu verlassen
Vertrauend nur mich suchend
In Weltenlicht und Weltenwärme.

Сиянье Красоты
Велит мне из глубин душевных
Божественные силы жизни
Излить в движенье мировое —
И, самоотность оставив,
С доверием искать
Себя в тепле и свете мира.

M. Dreizehnte Woche (30. Juni — 6. Juli)

*13. Und bin ich in den Sinneshöhen
So flammt in meinen Seelentiefen
Aus Geistes Feuerwelten
Der Götter Wahrheitswort
In Geistesgründen suche ahnend
Dich geistverwandt zu finden.*

Und bin ich in den Sinneshöhen
So flammt in meinen Seelentiefen
Aus Geistes Feuerwelten
Der Götter Wahrheitswort
In Geistesgründen suche ahnend
Dich geistverwandt zu finden.

И вот в зените воспринять
Земного — в глубине душевной
Мир Духа возжигает
Божественный Глагол:
Ищи лишь на духовной почве
Свое происхождение.

Sommer
N. Vierzigste Woche (7. Juli — 13. Juli)

14. An Sinnesoffenbarung hingeggeben
Verlor ich Eigenwesens Trieb
Gedankentraum, er schien
Betäubend mir das Selbst zu rauben
Doch weckend nahet schon
Im Sinnenschein mir Weltendenken.

An Sinnesoffenbarung hingeggeben
Verlor ich Eigenwesens Trieb
Gedankentraum, er schien
Betäubend mir das Selbst zu rauben
Doch weckend nahet schon
Im Sinnenschein mir Weltendenken.

Принадлежащий откровеньям мира,
Теряю самого себя;
Мышление смотрит сны,
Вслепую самость похищая,
Но подступает сквозь
Мираж — Мышление Мировое.

O. Fünfzigste Woche (14. Juli - 20. Juli).

15. Ich fühle wie verzaubert
Im Weltenschein das Geistes~~weben~~^{weben}
Es hat in Sinnesdumpfheit
Gehüllt mein Eigenwesen
Zu schenken mir die Kraft
Die ohnmächtig sich selbst zu geben
Mein Ich in seinen Schranken ist.

Ich fühle wie verzaubert
Im Weltenschein des Geistesweben
Es hat in Sinnesdumpfheit
Gehüllt mein Eigenwesen
Zu schenken mir die Kraft
Die ohnmächtig sich selbst zu geben
Mein Ich in seinen Schranken ist.

Так в наважденье мира
Вчаровано творенье Духа:
Он помраченьем мысли
Мне существо окутал,
Чтоб силу мне вручить,
Которую само не в силах
Мне дать обыденное Я.

P. Sechzehnte Woche. (21. Juli - 27. Juli).
16. Zu bergen Geistgeschenk in Innern
Gebietet strenge mir mein Ahnen
Dass reifend Gottesgaben
In Seelengründen fruchtend
Der Selbstheit Früchte bringen.

Zu bergen Geistgeschenk in Innern
Gebietet strenge mir mein Ahnen
Dass reifend Gottesgaben
In Seelengründen fruchtend
Der Selbstheit Früchte bringen.

Таить в себе подарок Духа
Прозрение повелевает,
Чтоб, зрея, богоданность
Могла в душевной почве
Как самоность родиться.

An Siebzehnte Woche. (28. Juli - 3. August).

17. Es spricht das Weltenwort
Das ich durch Sinnestore
In Seelengründe durfte führen
Erfülle deine Geistestiefen
Mit meinen Weltenweiten
Zu finden einstens mich in dir.

Es spricht das Weltenwort
Das ich durch Sinnestore
In Seelengründe durfte führen
Erfülle deine Geistestiefen
Mit meinen Weltenweiten
Zu finden einstens mich in dir.

Глагола Мирового
Через земные чувства
Постигнуть речь дано мне было:
Прими в духовные глубины
Моих миров просторы,
Так обретешь Меня в себе.

R. ^{acht} ~~Ungestirnte~~ Woche ^{Sommer} (~~7. Juli - 13. Juli~~) (4. August - 10. August)

18. Kann ich die Seele weiten
Dass sie sich selbst verbindet
Empfangnem Welten - Keimesworte?
Ich ahne, dass ich Kraft muss finden
Die Seele würdig zu gestalten
Zum Geisteskleide ~~ich~~ ^{sich} zu bilden.

Kann ich die Seele weiten
Dass sie sich selbst verbindet
Empfangnem Welten-Keimesworte?
Ich ahne, dass ich Kraft muss finden
Die Seele würdig zu gestalten
Zum Geisteskleide sich zu bilden.

Как душу я расправлю,
Когда она связала
Себя с Глаголом мира?
Отныне знаю: я обязан
Найти ту силу, что позволит
Душе стать одеяньем духа.

^{Nein}
2. L. fünfte Woche (11. August. — 17. August).
^{Das Neie ->}

19. Geheimnisvoll Empfang'ne

Mit der Erinnerung zu umschließen
Sei meines Strebens weiterer Sinn
Es soll erstarkend Eigenkräfte

~~Nein~~
In meinem Innern wecken
Und werdend mich mir selber geben.

Geheimnisvoll das Neu-Empfang'ne
Mit der Erinnerung zu umschließen
Sei meines Strebens weiterer Sinn
Es soll erstarkend Eigenkräfte
In meinem Innern wecken
Und werdend mich mir selber geben.

Что явлено — благоговейно
В памятование влагаю:
Да будет это цель моя.
Так силы самости, окрепнув,
Меня во мне пробудят
И самому себе подарят.

Die Zwanzigste Woche (18. August² - 24. August¹).

So fühl' ich erst mein Sein;
Das fern vom Welken Dasein~~gründe~~
In sich ~~sich~~ selbst erlösch'n
Und bauend nur auf eignem Grunde
In sich selbst ertöten müsstest.

So fühl' ich erst mein Sein;
Das fern vom Welten Dasein
In sich sich selbst erlösch'n
Und bauend nur auf eignem Grunde
In sich sich selbst ertöten müsstest.

Так жизнь моя была
Мне явлена вне связи
С великой жизнью мира:
Лишь на своей основе строя,
Она себя уничтожала...

21. Einundzwanzigste Woche (25. August – 31. August).

21. Ich fühle fruchtend fremde Macht
Sich stärkend mir mich selbst verleihn
Den Keim empfind ich reifend
Und Ahnung lichtvoll weben
Im Innern an der Selbstheit Macht.

Ich fühle fruchtend fremde Macht
Sich stärkend mir mich selbst verleihn
Den Keim empfind ich reifend
Und Ahnung lichtvoll weben
Im Innern an der Selbstheit Macht.

Все явственной чужая власть
Меня готовит мне же в дар,
Я чувствую, как зреет
Предвиденье, в сиянье
Самосознание творя.

22. Zwei und zwanzigste Woche (1. Sept. - 7. Sept).

22. Das Licht aus Weltenweiten
Im Innern lebt es ^{kräftig} ~~weiter~~ fort
Es wird zum Seelenlichte
Und leuchtet in ^{die} Geistes tiefen
Um Früchte zu entbinden
Die Menschenselbst aus Weltenselbst
Im Zeitenlaufe reifen lassen.

Das Licht aus Weltenweiten
Im Innern lebt es kräftig fort
Es wird zum Seelenlichte
Und leuchtet in die Geistes tiefen
Um Früchte zu entbinden
Die Menschenselbst aus Weltenselbst
Im Zeitenlaufe reifen lassen.

Свет, что из далей мира
Могуче восстает в душе,
Пребудь душевным светом
И воссияй в глубины духа,
Высвобождая вежи
Пути от мирового Я
К Я человека сквозь зоны.

W. Dreiundzwanzigste Woche (8. Sept. — 14. Sept.).

23. Es dämpft herbstlich sich
Der Sinne ^{Reiz} ~~Strebens~~ ~~Strebens~~ ~~Strebens~~
Der Sinne Reizesstreben
In Lichtesoffenbarung mischen
Der Nebel dumpfe Schleier sich
Ich selber schau in Raumesweiten
Des Herbstes ~~Winters~~ Winterschlaf
Der Sommer hat an mich
Sich selber ^{hin} ~~aus~~ gegeben.

Es dämpft herbstlich sich
Der Sinne Reizesstreben
In Lichtesoffenbarung mischen
Der Nebel dumpfe Schleier sich
Ich selber schau in Raumesweiten
Des Herbstes Winterschlaf
Der Sommer hat an mich
Sich selber hingegeben.

И вот приглушена
Вся чувственная прелесть,
И в откровенье света вмешан
Туманный шляер. Я один
Смотрю в осеннее пространство,
Что скрыто зимним сном.
Сегодня лето мне
Себя препоручает.

Vierundzwanzigste Woche (25. Sept. - 21. Sept.)
24.

Sich selbst erschaffend stets
Wird Seelensein sich selbst gewahr
Der Weltgeist er ^{strebet} ~~fort~~ fort
In Selbsterkenntnis neu belebt
Und schafft aus Seelenfinsternis
Des Selbstsinns Willensfrucht .

Sich selbst erschaffend stets
Wird Seelensein sich selbst gewahr
Der Weltgeist er strebet fort
In Selbsterkenntnis neu belebt
Und schafft aus Seelenfinsternis
Des Selbstsinns Willensfrucht.

Пока, творя себя,
Себя распознает душа:
Дух мировой стремится вдаль,
В самопознании возродясь,
И из душевной тьмы творит
Сознания вольный плод.

№ 4. Fünf und zwanzigste Woche (22. Sept. - 28. Sept.)

25. Ich darf nun mir gehören
Und leuchtend breiten Innenlicht
In Raumes und in Zeitenfinsternis.
Zum Schafe drängt natürlich Wesen
Der Seele Tiefen sollen wachen
Und wachend tragen Sonnengluten
In der kalte Winterfluten.

Ich darf nun mir gehören
Und leuchtet breiten Innenlicht
In Raumes und in Zeitenfinsternis.
Zum Schafe drängt natürlich Wesen
Der Seele Tiefen sollen wachen
Und wachend tragen Sonnengluten
In kalte Winterfluten.

Принадлежать я смею
Теперь себе, и вновь светить
В пространства-времени потемки.
Когда природа засыпает,
Должны душевные глубины
Нести, пылая солнцем, вахту
В потоках леденящих.

* Mithali - Stimmung.

26. Natur, dein mütterliches ~~Wille~~ Sein
Ich trage es in meinem Willenswesen
Und meines Willens Feuermacht
Sie stählet meine Geistestriebe
Dass sie gebären Selbstgefühl,
Zu tragen mich in mir.

Natur, dein mütterliches Sein
Ich trage es in meinem Willenswesen
Und meines Willens Feuermacht
Sie stählet meines Geistestriebe
Dass sie gebären Selbstgefühl,
Zu tragen mich in mir.

Твое, Природа, бытие
Наследую всей сутью воли,
И воли огненная мощь
Насквозь проплавит жесты духа,
Чтоб, словно мать, чувство Я
Несло меня во мне.

Ä. Sieben und zwanzigste Woche (6. Oct. - 12. Oct.)

27. In meines Wesens Tiefen dringen
Erregt ein ahnungsvolles Sehnen
Das ich mich selbstbetrachtend finde
Als Sommersonnengabe die als Keim
In Herbstesstimmung wärmend lebt
Als meiner Seele Kräfterieb.

In meines Wesens Tiefen dringen
Erregt ein ahnungsvolles Sehnen
Das ich mich selbstbetrachtend finde
Als Sommersonnengabe die als Keim
In Herbstesstimmung wärmend lebt
Als meiner Seele Kräfterieb.

Проступит в сущностных глубинах,
Кипя, провидческая жажда —
И обнаружит в созерцанье,
Как солнечный подарок, как росток
Озимый, осенью согрет:
Вот новый жест моей души.

28. B. Achtundzwanzigste Woche (13. Oct. - 19. Oct.)
Ich kann im Innern neubelebt
Erfüllen eignen Wesens Weiten
~~Wahrspüren~~
Und krafterfüllt Gedankenstrahlen
Aus Seelensonnenmacht
Den Lebensrätseln lösend spenden
Erfüllung manchem Wunsche leihen
Dem Hoffnung schon die Schwingen lähmt.

Ich kann im Innern neubelebt
Erfühlen eignen Wesens Weiten
Und krafterfüllt Gedankenstrahlen
Aus Seelensonnenmacht
Den Lebensrätseln lösend spenden
Erfüllung manchem Wunsche leihen
Dem Hoffnung schon die Schwingen lähmt.

Я вновь во внутреннем живу,
Вдохнув себя в свои пространства,
И полнятся лучи мышленья,
Из солнечной души
Шлют силу, разрешая тайны
И замыслы осуществляя,
Что в упованиях застыли.

29. C. Mein und zwanzigste Woche (20. Oct. - 26. Oct.)
Sich selbst des Denkens Leuchten

Im Innern kraftvoll zu entfachen

~~Erlebtes~~ Erlebtes sinnvoll deutend

Adalbertstrasse 55
München

Aus Weltengeistes Kräftequell

Ist mir nun Sommererbe

~~W~~ Ist Herbstesruhe und auch Winterhoffung

Sich selbst des Denkens Leuchten
Im Innern kraftvoll zu entfachen
Erlebtes sinnvoll deutend
Aus Weltengeistes Kräftequell
Ist mir nun Sommererbe
Ist Herbstesruhe und auch Winterhoffung.

Себя в огне мышленья
Сжигая собственною волей,
Читать пережитое
Очами Мирового Духа —
Вот мне наследье лета,
Покой осенний, зимняя надежда.

3. Dreissigste Woche (27. Oct. — 2. Nov.)

30. Es spriessen ^{mir} im Seelensonnenlicht
Des Denkens reife Früchte
In Selbstbewußtseins Sicherheit
Verwandelt alles Fühlen sich
~~Ich~~
Empfinden kann ich freudevoll
Des Herbstes ~~in~~ Geisterwachen
Der Winter wird in mir
Den Seelensommer wecken.

Es sprießen mir im Seelensonnenlicht
Des Denkens reife Früchte
In Selbstbewußtseins Sicherheit
Verwandelt alles Fühlen sich
Empfinden kann ich freudevoll
Des Herbstes Geisterwachen
Der Winter wird in mir
Den Seelensommer wecken.

В сиянье солнечном души моей
Плоды мышленья зреют,
В надёжность самоосознанья
Преобразуя ощущение,
И радостно могу прожить
Я пробужденье духа
Осеннее; а лето
Души — зима разбудит!

31. 5. Einunddreißigste Worte (3. Nov. - 9. Nov.)
 Das Licht aus Geistestiefen
 Nach außen strebt es sonnenhaft
 Es wird zur Lebenswillenskraft
 Und leuchtet in der Sinne Dumpfheit
 Um Kräfte zu entbinden
 Die Schaffensmächte aus Seelentrieben
 Im Menschenwerke reifen lassen.

Das Licht aus Geistestiefen
 Nach außen strebt es sonnenhaft
 Es wird zur Lebenswillenskraft
 Und leuchtet in der Sinne Dumpfheit
 Um Kräfte zu entbinden
 Die Schaffensmächte aus Seelentrieben
 Im Menschenwerke reifen lassen.

Свет из глубин духовных
 Сияет Солнцем восходящим:
 Он станет мощной волей к жизни,
 Он пережжет все помраченья
 И высвободит силы,
 Что в творческую мощь
 души томленья
 В деяньях претворить позволят.

32. Ich fühle fruchtend eigne Kraft ^{F. zwei und dreißigste Woche (10. Nov. - 16. Nov.)}
Sich stärkend mich der Welt verleihn
Mein Eigenwesen fühl ich kraftend
Zur Klarheit sich zu wenden
Im Lebens Schicksalsweben.

Ich fühle fruchtend eigne Kraft
Sich stärkend mich der Welt verleihn
Mein Eigenwesen fühl ich kraftend
Zur Klarheit sich zu wenden
Im Lebens Schicksalsweben.

Так силы множатся мои,
Себя готова миру в дар;
Так существо мое все тверже
В прозрачности алмазной,
В живом судьбы плетенье.

9. Dreiunddreissigste Woche (17. Nov. - 23. Nov.)

33. So fühl' ich erst die Welt
Die ausser meiner Seele Miterleben
An sich nur ^{frostig leeres Leben} ~~hastig frostes Leben~~
Und ^{ohne Macht} ~~offenbarend~~ sich offenbarend
In Seelen sich von neuen schaffend
In sich den Tod nur finden könnte.

So fühl' ich erst die Welt
Die ausser meiner Seele Miterleben
An sich nur frostig leeres Leben
Und ohne Macht sich offenbarend
In Seelen sich von neuen schaffend
In sich den Tod nur finden könnte.

Так был мне явлен мир,
Души моей лишенный сострадания:
Застывшая пустыня жизни,
Бессильная себя провидеть
В отсутствие души творящей,
Лишь смерть в себе найти могла бы.

- Ж. Vierunddreissigste Woche (24. Nov. - 30. Nov.)
34. Geheimnisvoll das Alt-Bewahrte
Mit neu erstandnem Eigensein
Im Innern sich belebend fühlen
Es soll erweckend Weltenkräfte
In meines Lebens Außenwerk ergreifen
Und werdend mich ins Dasein prägen.

Geheimnisvoll das Alt-Bewahrte
Mit neu erstandnem Eigensein
Im Innern sich belebend fühlen:
Es soll erweckend Weltenkräfte
In meines Lebens Außenwerk ergreifen
Und werdend mich ins Dasein prägen.

Пра-Истину вневременную
И новое самосознание
Внутри себя во имя жизни
Связать, чтоб мировые силы
В моей работе внешней пробудились,
Меня впечатывая в Бытие.

7. Fünf^{und}dreissigste Woche (1. Dec. — 7. Dec.)

35. Kann ich das Sein erkennen

Dass es sich wiederfindet

Im Seelen Schaffens Drange ?

Ich fühle, dass mir Macht verliehn'

~~Das Daseins Inhalt~~ Das eigne Selbst dem Weltenselbst
Als Glied bescheiden einzuleben.

Kann ich das Sein erkennen

Dass es sich wiederfindet

Im Seelen Schaffens Drange?

Ich fühle, dass mir Macht verliehn'

Das eigne Selbst dem Weltenselbst

Als Glied bescheiden einzuleben.

Как Бытие познаю,

Когда себя находит

Оно в душе творящей?

Мне сила вверена: себя

Как неотъемлемую часть

Отдать дыханью мировому.

- K. Sechs und dreißigste Woche (8. Dec. — 14. Dec.)
36. In meines Wesen Tiefen spricht
Zur Offenbarung drängend
Geheimnisvoll das Weltenwort
Erfülle deiner Arbeit Ziele
Mit meinem Geisteslichte
Zu opfern dich durch mich.

In meines Wesen Tiefen spricht
Zur Offenbarung drängend
Geheimnisvoll das Weltenwort
Erfülle deiner Arbeit Ziele
Mit meinem Geisteslichte
Zu opfern dich durch mich.

В глубинах существа звучит,
К прозрению побуждая,
Священный Мировой Глагол:
Наполни цель своей Работы
Моим духовным светом,
Стань жертвой чрез меня.

L. Fieben und dreissigste Woche (18. Dec. - 21. Dec.)
37. Zu tragen Geisteslicht in Weltenwinternacht

Erstrebst selig meines Herzens Trieb
Dass leuchtend ~~Seelenkeime~~ ^{Seelenkeime}
In Weltengründen wurzeln
Und Gotteswort im Sinnesdunkel
Verklärend alles Sein durchtönt.

Zu tragen Geisteslicht in Weltenwinternacht
Erstrebst selig meines Herzens Trieb
Dass leuchtend Seelenkeime
In Weltengründen wurzeln
Und Gotteswort im Sinnesdunkel
Verklärend alles Sein durchtönt.

Свет Духа пронести в ночь мировой зимы —
Святая радость сердца моего,
Чтоб зерна душ, сияя,
Укоренились в мире,
И Слово Божье в темный разум
Светило смыслом Бытия.

38. ~~№. 00000~~ Weihe - Nacht - Stimmung²
Ich fühle wie entzaubert

Das Geisteskind im Seelenschoß
Es hat in Herzenshelligkeit
Gezeugt das heil'ge Weltenwort
Der Hoffnung Himmelsfrucht
Die jubelnd wächst in Weltenfernern
Aus meines Wesens ~~Wesens~~ Gottesgrund²

Ich fühle wie entzaubert
Das Geisteskind im Seelenschoß
Es hat in Herzenshelligkeit
Gezeugt das heil'ge Weltenwort
Der Hoffnung Himmelsfrucht
Die jubelnd wächst in Weltenfernern
Aus meines Wesens Gottesgrund.

Я вижу: расколдован
Младенец в тайнике души,
В сиянье сердца зародив
Святое Мировое Слово —
Небесный плод надежды,
Что возрастает в дали мира
Из почвы духа моего.

N. Neim und dreissigste Woche (29. Dec. - 4. Januar,
39. An Geistesoffenbarung hingegeben
Gewinne ich des Weltenwesens Licht
Gedankenkraft, sie wächst
Sich klärend mir mich selbst zu geben
Und weckend löst sich mir
Aus Denkerkraft das Selbstgefühl.

An Geistesoffenbarung hingegeben
Gewinne ich des Weltenwesens Licht
Gedankenkraft, sie wächst
Sich klärend mir mich selbst zu geben
Und weckend löst sich mir
Aus Denkerkraft das Selbstgefühl.

Принадлежащий откровеньям Духа,
Я обрету Свет Мира. Мысли мощь
Яснеет и растет,
Меня к себе же возвращая,
Мыслителя труды
Возвысив к чувствованью Я.

Ö. Vierzigste Woche (5. Januar - 10. Januar).
40. Und bin ich in den Geistestiefen,
Erfüllt
~~in~~ in meinen Seelengründen
Aus Herzens Liebewelten
Der Eigenheiten ~~sittlich~~ leerer Wahn
Sich mit des Weltenwortes Feuerkraft.

Und bin ich in den Geistestiefen,
Erfüllt in meinen Seelengründen
Aus Herzens Liebewelten
Der Eigenheiten leerer Wahn
Sich mit des Weltenwortes Feuerkraft.

И вот я есмь в глубинах Духа;
Космической любви нежность
Во мне переплавляет
Пустые самоистности сны
В святого Слова огненную мощь.

P. Einundvierzigste Woche (17. Januar - 18. Janu^r)
41. Der Seele Schaffensmacht

Sie strebet aus dem Herzensgrunde
Im Menschenleben Götterkräfte
Zu rechtem Wirken zu entflammen
Sich selber zu gestalten

München
Adalbertstrasse 55
Im Menschenliebe und im Menschenwerke.

Der Seele Schaffensmacht
Sie strebet aus dem Herzensgrunde
Im Menschenleben Götterkräfte
Zu rechtem Wirken zu entflammen
Sich selber zu gestalten
In Menschenliebe und im Menschenwerke.

Души творящей мощь
Из самой сердцевины сердца
Стремит Божественную силу
В людскую жизнь, воспламеняя
На точность, чтоб — явиться
Трудами и любовью Человека.

2. Zweihundvierzigste Woche (19. Januar - 25. Jan.)
42. Es ist in diesem Winterdunkel
Die Offenbarung eigener Kraft
Der Seele starker Trieb
In Finsternisse sie zu lenken
Und ahnend vorzufühlen
Durch Herzenswärme Sinnesoffenbarung.

Es ist in diesem Winterdunkel
Die Offenbarung eigener Kraft
Der Seele starker Trieb
In Finsternisse sie zu lenken
Und ahnend vorzufühlen
Durch Herzenswärme Sinnesoffenbarung.

Пора душе во мраке зимнем
На самый мрак себя направить
И, мощно проведя
Сквозь сердце откровенье силы,
Предугадать, провидеть
Сердечным жаром — откровенье смыслов.

- B. Dreiundzwanzigste Woche (16. Jan. — 1. Febr.)
 43. In winterlichen Tiefen
 Erwärmt des Geistes wahres Sein
 Es gibt dem Weltenscheine
 Durch Herzenskräfte ~~alte~~ Daseins ^{mächte} ~~Werte~~
 Der Weltenkälte trotz erstarkend
 Das Seelenfeuer im Menscheninnern.

In winterlichen Tiefen
 Erwärmt des Geistes wahres Sein
 Es gibt dem Weltenscheine
 Durch Herzenskräfte Daseinsmächte
 Des Weltenkälte trotz erstarkend
 Das Seelenfeuer im Menscheninnern.

Так теплится в глубинах
 Зимы — духовность бытия,
 Всю эфемерность мира
 Сердечной мощью окормляя,
 В ответ всей холодности мира
 Огонь являя в человеке.

5. Vier- und vierzigste Woche (2. Febr. - 8. Febr.)
 44. Ergreifend neue Sinnesreize
 Erfüllet ^{Seelen} Geistesklarheit
 Eingedenk ^{vollzogner} ~~Geistes~~ Geistgeburt
 Verwirrend sprossend Weltenwerden
 mit meines Denkens Schöpferwillen.

Ergreifend neue Sinnesreize
 Erfüllet Seelenklarheit
 Eingedenk vollzogner Geistgeburt
 Verwirrend sprossend Weltenwerden
 Mit meines Denkens Schöpferwillen.

Внимая новым впечатленьям,
 Моей души прозрачность,
 Что помнит Духа Рождество,
 Возрастанье мира наполняет
 Мышления творящей волей.

F. Fünf und vierzigste Woche (9. Febr. — 15. Febr.,
 45. Es festigt sich Gedankenmacht
 Im Bunde mit der Geistgeburt
 Sie hellt der Sinne dumpfe Reize
 Zur ^{vollen} ~~hellen~~ Klarheit auf.
 Wenn ~~Wahr~~^{Seelen}fülle
 Sich mit dem Weltenwerden einen will
 Muss Sinnes~~offenbarung~~^{offenbarung}
~~Des~~
 Des Denkens Licht empfangen.

Es festigt sich Gedankenmacht
 Im Bunde mit der Geistgeburt
 Sie hellt der Sinne dumpfe Reize
 Zue vollen Klarheit auf.
 Wenn Seelenfülle
 Sich mit dem Weltenwerden einen will
 Muss Sinnesoffenbarung
 Des Denkens Licht empfangen.

Мышленья возрастает власть
 В союзе с Духа Рождеством,
 Пережигая помраченья
 До ясности алмазной.
 Где, так наполнясь,
 Душа взалкала миростановленья —
 Да встретятся мышленья
 И откровенье чувства!

II. sechshundvierzigste Woche (16. Febr. - 22. Febr.)

46. Die Welt sie drohet zu betäuben

Der Seele eingeborne Kraft;
Nun trete die Erinnerung
Aus Geistestiefen leuchtend auf
Und stärke mir das Schauen
Das nur durch Willenskräfte
Sich selbst erhalten kann.

Die Welt sie drohet zu betäuben
Der Seele eingeborne Kraft;
Nun trete du Erinnerung
Aus Geistestiefen leuchtend auf
Und stärke mir das Schauen
Das nur durch Willenskräfte
Sich selbst erhalten kann.

Дурман мирского угрожает
Врожденной доблести души;
Так воссияй, Памятованье,
Из самых подоснов духовных
Питая созерцанье:
Лишь сверхусильем воли
Себя оно спасет.

V. Sieben und vierzigste Woche (23. Feb. - 1. März)

47. Es will erstehen aus dem Weltenschooße

~~Zum Sinnenschein~~ erquickend Werdelust
Dem Sinnenschein ~~erquickend~~ ~~Werdelust~~

~~Die Kraft meines Denkens~~

Sie finde meines Denkens Kraft

~~Zum Binnenschein~~

Gerüstet durch die Gotteskräfte

Die kräftig mir im Innern leben.

Es will erstehen aus dem Weltenschooße
Den Sinnenschein erquickend Werdelust
Sie finde meines Denkens Kraft
Gerüstet durch die Gotteskräfte
Die kräftig mir im Innern leben.

Из лона мира восставая мощно,
Блаженство становленья да найдет
Во всеоружьи мысль мою
Через Божественные силы,
Живущие в моих основах.

W. Achtundvierzigste Woche (2. März - 8. März)
48. Im Lichte das aus Weltenhöhen
Der Seele machtvoll fließen will
Erscheine, lösend Seelenrätsel,
Des Weltendenkens Sicherheit
Versammelnd seiner Strahlen Macht
Im Menschenherzen Liebe weckend;

Im Lichte das aus Weltenhöhen
Der Seele machtvoll fließen will
Erscheine, lösend Seelenrätsel,
Des Weltendenkens Sicherheit
Versammelnd seiner Strahlen Macht
Im Menschenherzen Liebe weckend.

В сиянье, что из высей мира
Имеет власть притечь к душе,
Явись, Мышленье мировое,
Души загадку разрешить
И пробудить любовь, весь свет
Направив в сердце человека.

49. Н. Mein und vergebliche Wache (9. März - 18. März)
Ich fühle Kraft des Weltenseins:
So spricht Gedankenklarheit
Gedenkend eignen Geistes Wachens
In finstern Weltennächten
Und neigt dem nahen Weltentage
Des Innern Hoffnungsstrahlen.

Ich fühle Kraft des Weltenseins:
So spricht Gedankenklarheit
Gedenkend eignen Geistes Wachens
In finstern Weltennächten
Und neigt dem nahen Weltentage
Des Innern Hoffnungsstrahlen.

Вот сила Миробытия —
Так скажет ясность мысли,
Что помнит духа прорастанье
Сквозь мировые ночи
И к мировому дню стремится
Глубинным упованьем.

У. Е. Fünfzigste Woche. (16. März - 22. März)
50. Es spricht zum Menschen-Ich
Sich machtvoll offenbarend
Und seines Wesens Kräfte löfend
Des Weltendaseins Werdelust:
In dich mein Leben ~~tra~~ tragend
Aus seinem Zauberbanne
Erreiche
~~Erfülle~~ ich mein wahres Ziel.

Es spricht zum Menschen-Ich
Sich machtvoll offenbarend
Und seines Wesens Kräfte lösend
Des Weltendaseins Werdelust:
In dich mein Leben tragend
Aus seinem Zauberbanne
Erreiche ich mein wahres Ziel.

Высвобождаясь, суть
Свою являет мощно,
К Я человека обращаясь,
Вся миростановленья страсть:
В тебе я жизнь спасаю
Свою от наважденья;
Так Замысла достигну я.

Frühling - Erwartung

51. Ins Innre des Menschenwesens

Ergiesst der Sinne Reichtum sich

Es findet sich der Weltengeist

Im Spiegelbild des menschenauges

Das seine Kraft aus ihm

Sich neu erschaffen muß.

Ins Innre des Menschenwesens

Ergiesst der Sinne Reichtum sich

Es findet sich der Weltengeist

Im Spiegelbild des Menschauges

Das seine Kraft aus ihm

Sich neu erschaffen muß.

Как роскошь чувственного мира

Струится в глубину души,

Так мировой втекает дух

В зрак человеческого глаза,

Затем чтоб из него

Себя пересоздать.

Frühling - Erwartung

51. Ins Innere des Menschenwesens

Ergiesst der Sinne Reifkorn sich

Es findet sich der Weltengeist

Im Spiegelbild des Menschenauges

Das feine Kraft aus ihm

Sich neu erschaffen muß -

L. Zweihundertfünfzigste Woche (30. März).

52. Wenn aus den Seelentiefen

Der Geist sich wendet zu dem Weltensein

Und Schönheit quillt aus Raumesweiten

Dann ziehet aus Himmelsfernen

Des Lebens Kraft in Menschenleiber

Und einet, machtvoll wirkend

Des Geistes Wesen mit dem Menschensein

Bis tiefes Wesen mit dem Menschensein

Wenn aus den Seelentiefen
Der Geist sich wendet zu dem Weltensein
Und Schönheit quillt aus Raumesweiten
Dann ziehet aus Himmelsfernen
Des Lebens Kraft in Menschenleiber
Und einet, machtvoll wirkend
Des Geistes Wesen mit dem Menschensein.

Когда, себя направив
К миробытию из недр душевных, дух
Встречает Красоту пространства,
Тогда нисходит в тело
Космическая сила жизни,
Духовную природу
Сплавляя с человека бытием.

Приложение 1

О датах «Антропософского календаря души»*

На вопрос о подвижности дат Пасхи из года в год Рудольф Штайнер отвечал, что главное состоит в том, что всегда надо начинать на Пасху с первого изречения, и что сдвиг дат не имеет большого значения, так как три стоящих подряд недельных изречения соблюдают одно настроение. <...>

Надо отметить, что после Пасхи следуют два связанных с ней Праздника: Вознесение на 6 неделе и Пятидесятница/Троица на 8 неделе, поэтому после 8 недели и до праздника Рождества Иоанна Крестителя на 12 неделе приходится больше или меньше трёх недель на 9, 10, 11 изречения. Их можно рекомендовать практиковать в этот период времени путём их распределения в соответствии с упомянутым высказыванием Рудольфа Штайнера о сдвиге дат и о трёх подряд изречениях, которые держат одно настроение. И перед Пасхой на 49, 50, 51 может приходится больше или меньше трех недель, подход к распределению времени здесь такой же, как только что рекомендованный.

Можно еще добавить о значении нескольких дат: на 26 неделе праздник Архангела Михаила 29 сентября, этот праздник в настоящее время почти позабыт; на 38 неделе праздник Рождества Иисуса Христа; на 40 неделе праздник Крещения Христа Иисуса, Богоявления.

* Цитируется по: «Антропософский календарь души» в переводе Владимира Тихомирова, Москва, 2014; глава «О датах «Антропософского календаря души», стр. 9.

Приложение 2

Даты недель в 2017-2018*

1. 16.04 – 22.04	27. 01.10 – 07.10
2. 23.04 – 29.04	28. 08.10 – 14.10
3. 30.04 – 06.05	29. 15.10 – 21.10
4. 07.05 – 13.05	30. 22.10 – 28.10
5. 14.05 – 20.05	31. 29.10 – 04.11
6. 21.05 – 27.05	32. 05.11 – 11.11
7. 28.05 – 03.06	33. 12.11 – 18.11
8. 04.06 – 08.06	34. 19.11 – 25.11
9. 09.06 – 11.06	35. 26.11 – 04.12
10. 12.06 – 14.06	36. 05.12 – 13.12
11. 15.06 – 17.06	37. 14.12 – 23.12
12. 18.06 – 24.06	38. 24.12 – 30.12
13. 25.06 – 01.07	39. 31.12 – 02.01
14. 02.07 – 08.07	40. 03.01 – 06.01
15. 09.07 – 15.07	41. 07.01 – 13.01
16. 16.07 – 22.07	42. 14.01 – 20.01
17. 23.07 – 29.07	43. 21.01 – 27.01
18. 30.07 – 05.08	44. 28.01 – 03.02
19. 06.08 – 12.08	45. 04.02 – 10.02
20. 13.08 – 19.08	46. 11.02 – 17.02
21. 20.08 – 26.08	47. 18.02 – 24.02
22. 27.08 – 02.09	48. 25.02 – 03.03
23. 03.09 – 09.09	49. 04.03 – 10.03
24. 10.09 – 16.09	50. 11.03 – 17.03
25. 17.09 – 23.09	51. 18.03 – 24.03
26. 24.09 – 30.09	52. 25.03 – 31.03

*Здесь дана датировка недель, рассчитанная Алексеем Жиловым для текущего года в соответствии с принципами, изложенными выше.

Праздники

- 26 неделя – Архангела Михаила (29 сентября)
- 38 неделя – Рождество Иисуса Христа (25 декабря)
- 40 неделя – Богоявление (6 января)
 - 1 неделя – Пасха (16 апреля в 2017, 1 апреля в 2018)
 - 6 неделя – Вознесение (40-й день после Пасхи)
 - 8 неделя – Пятидесятница/Троица (50-й день)
- 12 неделя – Рождество Иоанна Крестителя (24 июня)